

## Die Zeitschrift

Die *Greifswalder Halbjahresschrift für Rechtswissenschaft (GreifRecht)* ist ein Projekt von Studenten in Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen Mitarbeitern und Professoren an der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät der Ernst-Moriz-Arndt-Universität Greifswald. Träger ist der gemeinnützige Verein „Greifswalder Halbjahresschrift für Rechtswissenschaft e. V.“

Konzeptionell publiziert *GreifRecht* seit 2006 wissenschaftliche Aufsätze, Kurzbeiträge, Buchrezensionen und Gutachten. Die vergangenen Ausgaben zeichneten sich u.a. durch Artikel des ehemaligen Vizepräsidenten des Bundesverfassungsgerichts Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Winfried Hassemer sowie den renommierten Professoren Dr. Dr. h.c. mult. Robert Alexy, Dr. Jörn Ipsen, Dr. Horst Dreier aus. Einen Überblick über die bisher veröffentlichten Texte ermöglicht das Archiv auf der *GreifRecht*-Internetseite. Die *Greifswalder Halbjahresschrift für Rechtswissenschaft* wird zudem vom Bundesgerichtshof, von der Mehrzahl der deutschsprachigen, juristischen Universitätsbibliotheken sowie von einigen Max-Planck-Instituten abonniert.

Die Herausgeber der juristischen Fachzeitschrift verfolgen an erster Stelle folgendes Ziel: herausragenden Studenten der Rechtswissenschaft soll es ermöglicht werden, eigene wissenschaftliche Arbeiten zu veröffentlichen. Studentische Seminararbeiten sollen nicht mehr notwendigerweise in den Aktenschränken der Lehrstühle verstauben, sondern einem breiten wissenschaftlichen Publikum zugänglich gemacht werden – mit Gewinn sowohl für die beteiligten Studenten als auch für den wissenschaftlichen Diskurs.

Bei der Veröffentlichung der verschiedenen Aufsätze ist die Redaktion bemüht, aus allen drei Fachbereichen (Privatrecht, Öffentliches Recht, Strafrecht) ein breites Spektrum an Interessenschwerpunkten abzudecken. Zu den Autoren der Zeitschrift zählen auch Professoren, Praktiker sowie wissenschaftliche Mitarbeiter. Neben rechtswissenschaftlichen Aufsätzen enthält *GreifRecht* eine Übersicht zu Rechtsprechung und Aufsatzliteratur des jeweils vergangenen Halbjahres (*GreifRecht Aktuell*). Diese Übersicht soll sowohl Anfangssemestern als auch Examenskandidaten einen vereinfachten Einstieg in besonders stark diskutierte aktuelle juristische Streitfragen ermöglichen. Daneben enthält jede Ausgabe eine mit Korrekturanmerkungen versehene studentische Klausur oder Hausarbeit (*Das Gutachten*).

## Mediadaten

Erscheinungsweise:	zweimal im Jahr zu Beginn der Vorlesungszeit Heft 1 erschien am 23. Januar 2006
ISSN:	1864-8304
Auflage:	700 Stück
Umfang:	mindestens 72 Seiten, DIN-A4
Preis:	5,00 €, ermäßigt für Student/innen 3,00 €; Versand zzgl. 1,00 €
Bezug über:	GreifRecht e. V., Fachschaftsrat Jura (Greifswald), örtliche Buchhandlungen, Abonnement, Internet ( <a href="http://www.greifrecht.de">www.greifrecht.de</a> ).

## Verbreitung an Bibliotheken und Gerichten

Die *Greifswalder Halbjahresschrift für Rechtswissenschaft* wird deutschlandweit vertrieben. Sie wird zudem von einer Vielzahl der juristischen Universitätsbibliotheken und von Max-Planck-Instituten u.a. vom Bundesgerichtshof abonniert. Schließlich abonniert eine Vielzahl von Privatpersonen *GreifRecht*.

Es folgt eine Auswahl unserer institutionellen Abonnenten:

Bundesgerichtshof (Karlsruhe)

Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht (Hamburg)

Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Strafrecht (Freiburg)

Universitätsbibliothek Augsburg

Universitätsbibliothek Bielefeld

Zweigbibliothek der Humboldt Universität zu Berlin

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Technische Universität Dresden

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Europa Universität Viadrina (Frankfurt Oder)

Justus-Liebig-Universität Giessen

Universitätsbibliothek der Universität Greifswald

Bibliothek der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege Mecklenburg- Vorpommern in Güstrow

Universitätsbibliothek der Fernuniversität Hagen

Universitätsbibliothek Halle

Leibniz Universität Hannover

Universitätsbibliothek der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

Fachbibliothek Rechtswissenschaft der Universität Köln

Juristisches Seminar der Universität Kiel

Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek Jena

Die Deutsche Bibliothek in Leipzig

Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

Universitätsbibliothek Mannheim

Universität Marburg

Universitäts- und Landesbibliothek Münster

Universität Passau

Universitätsbibliothek Regensburg

Landesbibliothek Mecklenburg Vorpommern in Schwerin

Bibliothek der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften in Speyer

Universitätsbibliothek Trier

Juristisches Seminar der Universität Tübingen

Teilbibliothek für die Juristische Fakultät der Universität Würzburg

Fachbereichsbibliothek Rechtswissenschaften Universität Wien (AT)

Bibliothek Universität St. Gallen (CH)